

# Hofheim II braucht nur noch einen Sieg zur Meisterschaft

HK  
3.5.70

(Hf) In der siebten Main-Taunus-Mannschaftsrunde unterstrich SV Hofheim II erneut die Favoritenrolle in der Verbandsklasse. Mit 7,5:0,5 gelang bei König Nied ein Auswärtsieg, der in dieser Höhe überraschte. Damit bleibt Hofheim II zwei Runden vor Schluß weiterhin mit drei Punkten Vorsprung Tabellenführer der höchsten Main-Taunus-Klasse und könnte durch einen weiteren Mannschaftsieg (in der achten Runde gegen Kelkheim) die Meisterschaft bereits für sich entscheiden. König Nied II war ersatzgeschwächt. Es fehlte Ellenberger, der die dritte Mannschaft verstärken mußte. Vom Stamm waren Fri. Steyer, Sasse, Mala, Kasperak dabei. Pitzeke gelang gegen Ambrosius das einzige Remis. Kopp B., Rettler, Pekovic, Kullmann, Salmen, Binzen St. und Schuhmann zählten zu den erfolgreichen Hofheimern.

Groß-Gerau A bleibt weiterhin auf Platz zwei. Der SC Unterliederbach konnte in Gerau nur ein 3:5 erreichen und ließ die Punkte beim Gastgeber Jugov (gegen Diehl), Kaesler (gegen Glock) gewinnen für den SCU, nur Neucum und Dobra remisierten (über Merten und H. Bambach). Am 2. Brett schlug Buhr den USC-Spieler Goldmann. Auch Geraus Nachbar Kickers Mörfelden war erfolgreich. Hier bezog SC Flörsheim II eine knappe 3,5:4,5-Niederlage. Blake, Schulze, Ott sorgten für drei Flörsheimer Punkte. Daum erzielte Remis. Mit 6:2 schlugen die Kelkheimer Schachfreunde ihren Namensvetter aus Schwalbach.

Die Hofheimer Schachfreunde mußten bei SC Unterliederbach II lange Zeit um Sieg und die weitere Tabellenführung der Bezirksklasse zittern. Mit 4,5:3,5 schließlich fuhr man leichtert in die Weinstadt zurück. An den ersten Brettern: Henriot (ULB) — Rauch 1:0, Schmitt — Wegmann sowie Zentgraf — Stoll remis. Auch Arnold und Steigleder remisierten. Am 8. Brett schlug überraschend Quosta den Hofheimer Horn.

Die Schwalbacher Schachfreunde II gewannen in Sossenheim 5,5:2,5 und blieben dem Tabellenführer mit nur einem Punkt Rückstand im Nacken. Neubronner, Fink, Dachroth, Tocko sind die Schwalbacher Brettsieger. Scholz gewann für Sossenheim. Es remisierten Geis mit Mertens, Heuert mit Müller und Dalitz mit Oppel.

Ohne Mala und Dr. Voss kam SV Griesheim gegen Hofheim IV nicht zurecht und verlor 3:5. Böhnlein holte für Griesheim, Königstein, Borchers sowie Scholz für Hofheim volle Punkte. Viermal wurde remisiert: Litzinger mit Butz, Firnschild mit Liesenfeld, Litzinger G. mit Rexroth und Thomas mit Westerberger.

Auch Hofheim III holte sich mit 5,5:2,5 bei SC Höchst II einen Auswärtsieg. Am ersten Brett remisierten Zimmermann (Höchst) und der Hofheimer Butz. Groß-Gerau III — Rüsselsheim II 2:8.

In der A-Klasse kämpften Tus Steinbach und Königstein um die alleinige Führung; beim Stand von 3:4 wurde abgebrochen. Am Brett hängt Binzenhöfer mit Süßbricht im Protest; jedoch dürfte der Wettkampf 4:4 enden, da der Königsteiner die berührte Figur nicht zog. Am Brett 1 schlug Schreyer (Steinbach) Weber (Königstein).

SC Flörsheim III konnte das Derby mit Rüsselsheim III 5,5:1,5 gewinnen und bleibt weiterhin Dritter im Bund im Streit um die

Tabellenspitze. J. Christ, Neumann, Giesen E., Wendel, Kuckuck gewannen, Stapf remisierte.

Die Eppsteiner Spielvereinigung kam gegen SV Kelsterbach II zum 4,5:3,5 und hat noch geringe Chancen, die Klasse zu erhalten. Götz, Bonk, Reichard, Gorzawski waren die Eppsteiner, Reviol, Koch, Heink die Kelsterbacher Partlegewinner.

König Nied III überraschte nach den vorhergehenden unzulänglichen Leistungen jetzt durch ein hohes 6,5:1,5 über Ginsheim/Bischofsheim. Die Mannschaft war mit Ellenberger gut verstärkt, er gewann genauso wie Zetase, Lommatsch, Birkenbach, Zey und Wölzel.

## Die Tabellen nach der 7. Runde: Main-Taunus-Verbandsklasse

1. SV Hofheim II	7 7 0 0	44,5:11,5	14:0
2. SV Groß Gerau A	7 5 1 1	32,0:34,0	11:3
3. Kick. Mörfelden	7 4 1 2	29,0:37,0	9:5
4. SC Unterliederbach	7 2 3 2	31,0:25,0	7:7
5. Sfr. Schwalbach	7 2 1 3	27,5:28,5	7:7
6. König Nied II	7 2 1 3	26,5:29,5	7:7
7. Sfr. Kelkheim	7 2 2 3	23,5:28,5	6:8
8. SC Flörsheim II	7 3 0 4	24,5:31,5	6:8
9. SV Groß Gerau B	7 0 3 5	19,5:36,5	2:12
10. SC Sindlingen	7 0 1 6	18,0:38,0	1:13

8. Runde: Mörfelden — Schwalbach, Hofheim II — Kelkheim, Sindlingen — Nied II, Unterliederbach — Groß Gerau B, Flörsheim II — Groß Gerau A.

## Bezirksklasse

1. Sfr. Hochheim	7 6 1 0	35,5:20,5	13:1
2. Sfr. Schwalbach II	7 5 2 0	36,0:20,0	12:2
3. SV Hofheim IV	7 4 1 2	28,0:27,0	9:5
4. SV Hofheim III	7 3 2 2	28,5:27,5	8:8
5. SC Sossenheim	7 2 3 2	27,5:28,5	7:7
6. SV Rüsselsheim II	7 3 0 4	29,0:27,0	6:8
7. SV Griesheim	7 2 1 4	27,5:28,5	5:9
8. SC Unterliederbach II	7 2 1 4	26,5:29,5	5:9
9. SV Groß Gerau III	7 1 3 3	23,5:32,5	5:9
10. SC Höchst II	7 0 0 7	17,0:38,0	0:12

8. Runde: Hofheim III — Schwalbach II, Hofheim IV — Sossenheim, Rüsselsheim II gegen Griesheim, Hochheim — Groß Gerau III, Höchst II — Unterliederbach II.

## A-Klasse:

1. Tus Steinbach	6 5 1 0	39,5:8,5	11:1
2. SC Flörsheim III	7 5 1 1	32,5:23,5	11:3
3. Sfr. Königstein	6 5 0 1	34,5:13,5	10:2
4. Gins./Bischofs.	7 4 0 3	25,5:30,5	8:6
5. SV Kelsterbach II	7 3 0 2	27,5:28,5	6:8
6. König Nied III	7 3 0 4	25,5:30,5	6:8
7. SV Hofheim V	7 2 0 4	25,5:30,5	6:8
8. SV Raunheim	7 2 1 4	26,0:30,0	5:9
9. Svvg. Eppstein	7 1 1 5	17,0:39,0	3:11
10. SV Rüsselsheim III	7 1 0 6	18,5:37,5	2:12

8. Runde: Rüsselsheim III — Ginsheim/Bischofsheim, Königstein — Nied III, Raunheim — Steinbach, Kelsterbach II — Hofheim V, Flörsheim III — Eppstein.

## B-Klasse, Gruppe 1:

1. Sfr. Schwalbach III	6 5 0 1	30,5:16,5	10:2
2. Sfr. Königstein II	5 4 1 0	27,0:13,0	9:1
3. SC Eschborn	5 4 0 -	27,5:12,5	8:2
4. Sfr. Fischbach	5 3 0 2	23,5:16,5	6:4
5. König Nied IV B	5 2 1 2	18,5:21,5	5:5
6. Sfr. Kelkheim II	6 1 2 3	24,5:23,5	4:8
7. Mörfelden II B	5 1 0 4	11,0:29,0	2:8
8. SC Sossenheim II	7 0 0 7	10,5:42,5	0:14

8. Runde: Königstein II — Nied IV B, Fischbach — Eschborn, Mörfelden II B — Kelkheim II, Höchst III — Sossenheim II.

## B-Klasse, Gruppe 2:

1. Groß Gerau IV	6 6 0 0	30,0:18,0	12:0
2. SV Hofheim VI	7 4 2 1	35,0:21,0	10:4
3. SC Unterliederbach III	6 4 1 1	31,0:17,0	9:3
4. Mörfelden II	6 3 1 2	28,5:19,5	7:5
5. Eschborn	6 3 1 2	25,5:22,5	7:5
6. Sfr. Hochheim II	6 2 0 4	20,0:28,0	4:8
7. SV Rüsselsheim IV	7 1 2 4	22,5:33,5	4:10
8. Gins./Bischofs. II	6 1 1 4	17,5:30,5	3:9
9. König Nied IV A	6 0 0 6	14,0:34,0	0:12

8. Runde: Mörfelden II A — Groß-Gerau IV, Unterliederbach III — Eschborn II, Hochheim II — Nied IV A, Ginsheim/Bischofsheim II — Hofheim VI.

\* Vermerk für A-Klasse: Steinbach — Königstein (3:4, 1 Partie im Protest) ist nicht in der Tabelle berücksichtigt.